

Liebe Eltern,

*herzlichen Glückwunsch zur Geburt
Ihres Kindes!*

Wir haben einige wichtige Informationen für die Zeit nach der Entlassung von unserer Neugeborenenstation für Sie zusammengefasst.



ERNÄHRUNG

Muttermilch kann Ihr Kind so oft und so viel trinken, wie es möchte. Optimal ist es Ihr Kind sechs Monate voll zu stillen und erst dann mit dem Zufüttern von Brei zu beginnen. Parallel weiterzustillen ist auch nach Beginn der Beikost empfehlenswert.

Falls Sie nicht stillen können, füttern sie PreNahrung (Säuglingsanfangsnahrung) nach Bedarf Ihres Kindes.

Bei familiäre Allergibelastung wird das Füttern einer HA-Nahrung (hypoallergene Säuglingsnahrung) empfohlen.

GEWICHTSZUNAHME

In den ersten Tagen kann Ihr Kind bis zu 10% seines Geburtsgewichtes abnehmen. Im Anschluss ist eine wöchentliche Gewichtszunahme von 180-200g normal. Tägliches Wiegen ist nicht erforderlich. Wenn Ihr Kind genügend trinkt, wird es 4-6 x am Tag eine nasse Windel haben.

VITAMIN D 500 I.E. TÄGLICH

Ab dem 8. Lebenstag erhält Ihr Kind jeden Tag Vitamin D. Sie erhalten von uns Vitamin D-Tabletten (Vigantolette 500 I.E.). Diese lösen Sie auf einem kleinen Löffel mit ausgestrichener Muttermilch oder PreNahrung auf, um sie in den Mund Ihres Kindes zu flößen. Über Ihren Kinderarzt ist auch eine Rezeptierung in Tropfenform möglich.



SCHLAFUMGEBUNG

Eine sichere Schlafumgebung verringert das Risiko für den plötzlichen Säuglingstod (SIDS). Am besten schläft Ihr Kind im eigenen Bett im Elternschlafzimmer. Lassen Sie Ihr Kind in Rückenlage in einem Schlafsack ohne Decken und ohne Kopfkissen schlafen. Die Schlafzimmertemperatur sollte nicht über 18°C liegen. Vermeiden Sie große Kuscheltiere im Bett, die ins Gesicht fallen und die Atemwege bedecken könnten. Verzichten Sie Ihrem Kind zu liebe auf das Rauchen.

BAUCLAGE „TUMMY TIME“

Legen Sie Ihr Kind, wenn es wach und zufrieden ist häufig auf den Bauch. Dies ist wichtig für die Entwicklung Ihres Kindes. Es lernt so unter anderem den Kopf zu heben. Seien sie dabei stets anwesend.

WANN SOLLTEN SIE DEN KINDERARZT AUFSUCHEN

Rufen Sie nach Ihrer Entlassung aus unserem Krankenhaus in Ihrer Kinderarztpraxis an und vereinbaren Sie den ersten Vorstellungstermin. Spätestens zur U3 wird Ihr Kinderarzt Ihr Kind sehen wollen.

Bei folgenden Problemen sollten Sie Ihr Neugeborenes unbedingt einem Kinderarzt vorstellen:

- Körpertemperatur ab 38,0°C oder unter 36°C
- Schlechtes Trinkverhalten
- Blaufärbung der Lippen oder um den Mund
- Starkes Schwitzen im Schlaf oder beim Trinken
- Vermehrtes Schlafen oder ausgeprägte Unruhe, schrilles Schreien
- Erbrechen, Durchfall, Verstopfung

Bitte nehmen Sie das gelbe Vorsorgeheft zu jedem Kinderarzttermin mit.



BITTE NICHT SCHÜTTELN!

Egal wie lange oder wie laut Ihr Baby schreit, bleiben Sie ruhig und schütteln Sie Ihr Kind NICHT! Sich Rat und Hilfe zu suchen zeigt Verantwortungsbewusstsein. Wenden Sie sich an Ihren Kinderarzt oder das Elterntelefon (Rufnummer 0800 111 0 550).

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind alles Gute für zu Hause!



*Ihre Ärzte und Schwestern
der Neugeborenenstation
des Kreiskrankenhauses Demmin*

Im Notfall steht rund um die Uhr ein Kinderarzt im KKH Demmin für Sie bereits.

Bei Fragen melden Sie sich gerne im Säuglingszimmer (03998/438-3317) oder auf der Kinderstation (03998/438-4941)

Terminvereinbarung über 03998/438-3301

Weitere Informationen für Eltern finden Sie unter
www.elternsein.info
www.bitte-nicht-schuetten.de
www.kinderaerzte-im-netz.de
www.dgkj.de/eltern

MEIN KIND INFEKTE ... IST ZU DICK ... HAT
VERSTOPFUNG ... HAT BAUCH-
SCHMERZEN ... HAT DURCHFALL
... SCHLÄFT NICHT ... HAT HUSTEN
... HAT HALSSCHMERZEN
IST MEIN KIND EIN SCHREIBABY?
GESUNDE ZÄHNE FÜR MEIN KIND
SICHERER SCHLAF FÜR MEIN
BABY | GESUNDE ERNÄHRUNG
FÜR MEIN BABY | GESUNDES
ESSEN FÜR MEIN KIND

Giftnotruf Erfurt 0361-730730



Information für Eltern neugeborener Kinder



Kreiskrankenhaus
Demmin